

XI. Nachtrag
zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern
der Stadt Gummersbach (Hebesatzsatzung) vom 18.02.2003

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666 / SGV. NRW. 2023) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965) in der jeweils gültigen Fassung und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167) in der jeweils gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Gummersbach in seiner Sitzung vom 05.12.2024 folgenden XI. Nachtrag zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Gummersbach (Hebesatzsatzung) vom 18.02.2003 beschlossen:

Artikel 1

§ 2 der Hebesatzsatzung erhält folgende neue Fassung:

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|---------------|
| 1. für die Betriebe der Land- u. Forstwirtschaft
(Grundsteuer A) | auf 401 v. H. |
| 2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) | auf 871 v. H. |
| 3. für die Gewerbesteuer nach dem
Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital | auf 485 v. H. |

Artikel 2

Dieser XI. Nachtrag zur Hebesatzsatzung vom 18.02.2003 tritt zum 01.01.2025 in Kraft, gleichzeitig tritt der X. Nachtrag vom 01.12.2023 außer Kraft.